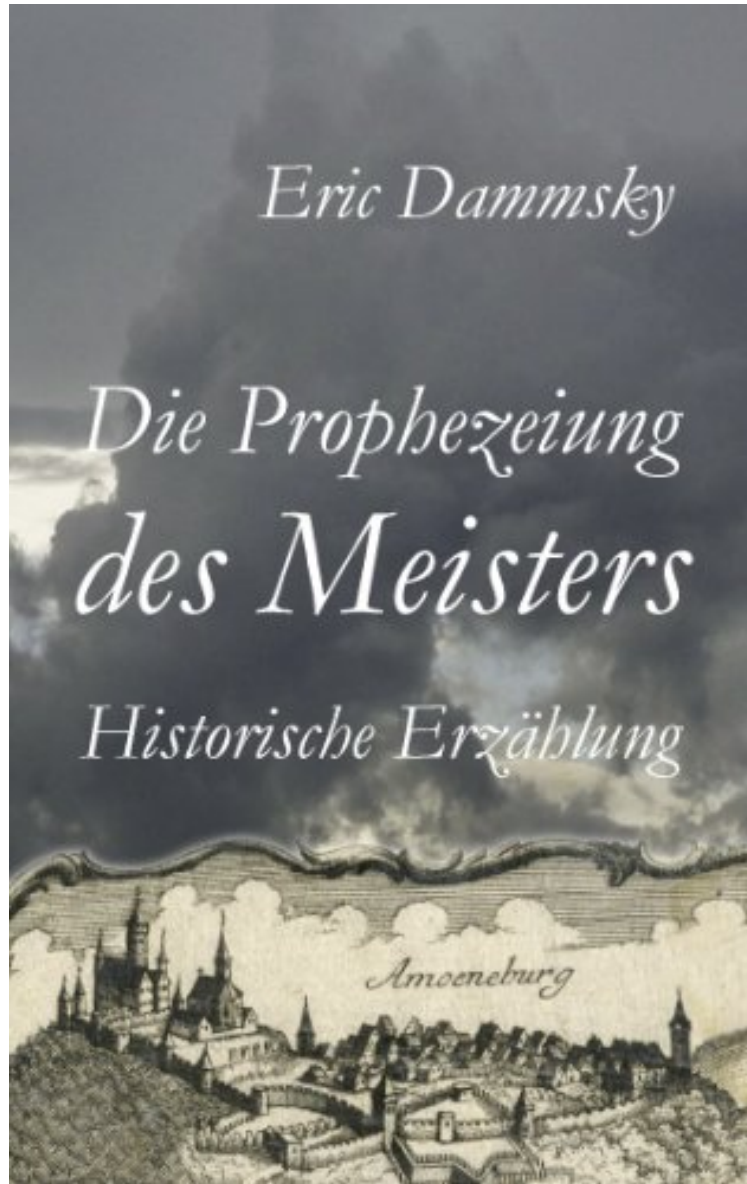


[Free pdf] Die Prophezeiung des Meisters

## Die Prophezeiung des Meisters

Von Eric Dammsky

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #689473 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-19Erscheinungsdatum: 2013-07-19File Name: B00E0WSZWE | File size: 53.Mb

**Von Eric Dammsky : Die Prophezeiung des Meisters** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Prophezeiung des Meisters:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman aus geschichtlicher SichtVon Reinhold AppelMan kann grundstzlich darber diskutieren, ob historische Romane eine Berechtigung haben oder nur dazu beitragen, die Fantasie des Autors als geschichtliche Fakten in die Welt zu setzen,

die leider oft stärker im Gedächtnis haften bleiben als das von Historikern mühsam Erforschte. Hartnäckig halten sich besonders diejenigen Behauptungen, die völlig aus der Luft gegriffen sind. Man denke nur an den armen Salieri, dessen Musik bis heute kaum gespielt wird, weil er immer wieder in Romanen der Ermordung Mozarts bezichtigt wurde, zuletzt sogar in einem Film, dem Hollywood Streifen Amadeus. Eric Dammsky verfolgt in seinem Buch Die Prophezeiung des Meisters ein einfaches Konzept, das verhindern soll, dass er in Widerspruch zur Geschichtsschreibung gerät. Seine Romanfiguren sind vor allem die kleinen Leute aus der Zeit des ausgehenden 18. Jahrhunderts, deren individuelle Schicksale kaum Gegenstand der Forschung waren. Während er ihr Leben frei erfunden hat, hat er offensichtlich umso genauer das Wirken der Mächtigen dieser Epoche recherchiert, wo sie sich wann aufgehalten haben und ihre Schlachten geschlagen haben. Vor diesem historisch korrekten Hintergrund entwickelt sich eine Liebesgeschichte zwischen dem Handwerksgehilfen Conrad und der Müllerstochter Emilia. Beide verschlägt es in das Haus eines berühmten Uhrmachers und Astronomen, der eine ungewöhnliche astronomische Uhr besitzt und damit die Zukunft vorhersagt. Seine schreckliche Prophezeiung, dass Emilias Familie im Siebenjährigen Krieg, der seit 1756 tobt, umkommen wird und die Belästigungen Emilias durch einen Fähnrich führen zur Flucht des jungen Paares, dessen unsichere Zukunft für viel Spannung sorgt. Die gekonnten Milieu- und Landschaftsbeschreibungen als auch die detaillierte Darstellung des täglichen Lebens machen es dem Leser leicht, sich mit den Hauptfiguren zu identifizieren. Eric Dammsky hat offensichtlich wenig bekannte Quellen über die Zeit benutzt wie z. B. über Details des Alltagslebens in Kassel. Obwohl es bei historischen Romanen nicht üblich ist, wie eine Liste der benutzten Literatur interessant gewesen. Die Erzählung ist mit 176 Seiten in einem Zug zu lesen. Sie bleibt spannend bis zum Schluss und bekommt von mir 5 Punkte. Reinhold Appel von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rezension zum Buch "Prophezeiung des Meisters", Historische Erzählung, Hessen um 1760-1763, 2. Hälfte des siebenjährigen Krieges Von Ursel Hecke Dieses Buch wurde vom Autor Eric Dammsky in bewährter Manier und mit hervorragender Recherche geschrieben. Historische Romane sind sein Metier und trotz aller Kriegsschauplätze und Widrigkeiten (was mir persönlich etwas zu viel wurde; allerdings herrschte ein authentischer Krieg in einem authentischen Landstrich) kann man auch dieses Werk fließend und mit Anteilnahme für die Protagonisten lesen. Die Prophezeiung des Meisters, die dieser mit Hilfe einer Astronomischen Uhr (auch hier fundiertes Wissen des Autors, siehe auch Sachbuch über Astronomische Uhren) trifft, stellt sich tatsächlich gegen Ende der Erzählung ein. Dass die Hauptpersonen danach doch noch zusammen kommen rundet diese Erzählung gekonnt ab. Zu empfehlen!

Kurzbeschreibung Große Teile Hessens sind 1761, mitten im Siebenjährigen Krieg, von Frankreich besetzt. In diesem Jahr lernt Conrad, ein Handwerksgehilfe auf der Wanderschaft, die Müllerstochter Emilia aus der Bräcker Mühle kennen. Sie macht ihn mit einem berühmten Uhrmachermeister und Astronomen bekannt, der mithilfe einer geheimnisvollen Planetenuhr eine unheilvolle Prophezeiung abgibt. Um den Belästigungen eines Fähnrichs zu entgehen, flieht Emilia mit Conrad zur Mühle seiner Eltern im Badischen. Dort verstecken sie sich fast ein Jahr lang. Inzwischen weitet sich der Krieg in der Landgrafschaft Hessen wieder aus. Als die beiden zur Bräcker Mühle zurückkehren, sind sie plötzlich mitten in einem schrecklichen Artilleriegefecht. Kurzbeschreibung Große Teile Hessens sind 1761, mitten im Siebenjährigen Krieg, von Frankreich besetzt. In diesem Jahr lernt Conrad, ein Handwerksgehilfe auf der Wanderschaft, die Müllerstochter Emilia aus der Bräcker Mühle kennen. Sie macht ihn mit einem berühmten Uhrmachermeister und Astronomen bekannt, der mithilfe einer geheimnisvollen Planetenuhr eine unheilvolle Prophezeiung abgibt. Um den Belästigungen eines Fähnrichs zu entgehen, flieht Emilia mit Conrad zur Mühle seiner Eltern im Badischen. Dort verstecken sie sich fast ein Jahr lang. Inzwischen weitet sich der Krieg in der Landgrafschaft Hessen wieder aus. Als die beiden zur Bräcker Mühle zurückkehren, sind sie plötzlich mitten in einem schrecklichen Artilleriegefecht. über den Autor und weitere Mitwirkende Eric Dammsky: Eric Dammsky (Pseudonym) promovierte an der TH in Darmstadt und wurde Anfang der 80er Jahre Gastprofessor an der Universität von Colorado in Denver. In dieser Zeit gründete er ein Unternehmen in Los Angeles, das von ihm und seinen Mitarbeitern entwickelte Software sehr erfolgreich weltweit vermarktet (siehe sein Buch Hightech Baby). In den neunziger Jahren baute er in einer kleinen Manufaktur in Offenbach Designuhren aus Holz und machte sich einen Namen im Bereich astronomischer Uhren, deren Werke im Stil der Renaissance aufgebaut waren. Seit 2008 beschäftigt er sich nur noch mit dem Schreiben von Erzählungen, Gedichten und Fachbüchern, wobei er seine reichhaltigen Erfahrungen nutzen konnte.